



Begrüßung durch Stadtdechant Frank Heidkamp zur Eröffnung des 2000. „mittwochgespräch“ am 25.02.2026

„mittwochgespräche“ in Düsseldorf: seit 65 Jahren und mehr als 2000 Mal

Am 08. November 1961 hat das erste „mittwochgespräch“ stattgefunden, so dass wir in diesem Jahr den 65. Geburtstag der „mittwochgespräche“ feiern dürfen. In der zeitlichen Nähe zum Geburtstag wird am 18.11. der Begründer der „mittwochgespräche“, **Msgr. Dr. Carl Klinkhammer**, im Mittelpunkt stehen, vor allem wird sein Widerstand gegen die nationalsozialistische Diktatur im Fokus sein.

Das 2000. „mittwochgespräch“ haben wir am 25.02.2026 mit einem Festakt gefeiert. **Stadtdechant Frank Heidkamp** sagte zur Eröffnung, dass das „mittwochgespräch“ ein Seismograph gesellschaftlicher Entwicklungen sei. **Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller** äußerte in seinem Grußwort, dass die „mittwochgespräche“ ein kirchlicher Dienst in der Stadt und für die Stadt seien.

In der Tradition des Begründers Msgr. Dr. Carl Klinkhammer veranstalten die Katholische Kirche und die VHS in Düsseldorf die „mittwochgespräche“ und bieten damit interessierten Menschen einen intellektuellen Haltepunkt an.

Nach Msgr. Dr. Klinkhammer leiteten **Professor Dr. Dr. Hans Waldenfels** (1976-2002), **Iris Müller-Nagel** (2003-2008), **Michael Hänsch** (2009-2022) und – aktuell – **Dr. Peter Krawczack** die „mittwochgespräche“.

Aus christlicher Perspektive und in dialogischem Miteinander eröffnen sie immer wieder neue Räume für eine Auseinandersetzung mit Themen der Zeit.

mittwochgespräche

immer mittwochs, 18:00 Uhr, im Maxhaus,
Schulstraße 11, 40213 Düsseldorf-Carlstadt

je 4 Euro (ermäßigt 2 Euro), Abendkasse im Maxhaus
Wir können nicht ausschließen, dass wir den Eintrittspreis werden erhöhen müssen.

Alle weiteren Infos zu Themen, Referentinnen
und Referenten entnehmen Sie bitte
www.katholisches-duesseldorf.de oder
schnell und einfach über den QR-Code:



Gerne senden wir Ihnen eine wöchentliche Vorankündigung des nächsten „mittwochgespräch“ per E-Mail. Schicken Sie uns dazu einfach eine E-Mail an die unten stehende Adresse.

Die „mittwochgespräche“ gibt es jetzt auch als Podcast und es erscheint derzeit einmal pro Monat eine Neue Podcast Folge. Die Podcast-Reihe ist auf allen gängigen Streamingplattformen und Podcast-Apps verfügbar.

Für Rückfragen, Kritik, Resonanzen und andere Anliegen dürfen Sie gerne auf Dr. Peter Krawczack zukommen, der die Leitung der „mittwochgespräche“ derzeit innehat.

Kontakt

Leitung Dr. Peter Krawczack, Leiter des Maxhauses
Telefon 0211 90 102 70
E-Mail p.krawczack@maxhaus.de
Web www.katholisches-duesseldorf.de

Kooperationspartner

VHS - Landeshauptstadt Düsseldorf
Martin Link, Fachbereichsleiter für Politik und Gesellschaft
Telefon 0211 89 953 38
E-Mail martin.link@duesseldorf.de
Web vhs.duesseldorf.de

mittwoch gespräche

seit 65 Jahren – über 2000 mal

Termine der Herbstreihe 2026



In Kooperation von



Termine der Herbstreihe 2026

09. September 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2017

Mittwochsgespräch On Tour

Igal Avidan, Berlin

»... und es wurde Licht!« – Jüdisch-arabisches Zusammenleben in Israel – trotz allem

Der Auftakt der Herbstreihe findet am neuen Standort der VHS in der Yorkstraße 23, in Düsseldorf-Derendorf statt.

16. September 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2018

Dr. Thomas Arnold, Dresden

„Total synodal?“ Wie viel Partizipation die Kirche künftig trägt

Beobachtungen zur Arbeit in der Synodalkonferenz

23. September 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2019

Dr. Mathias Kopp, Bonn

Iraks christliches Erbe – Vom Überleben im Zweistromland

Einblicke in die politische, gesellschaftliche und religiöse Situation im Irak aus der jüngsten Publikation des Pressesprechers der Deutschen Bischofskonferenz

30. September 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2020

Pater Dr. Johannes Baptist Freyer OFM, Dorsten

Wie Armut den Kapitalismus erfand. Das Erbe des Franziskus von Assisi.

Franziskus wählte radikale Armut und prägte damit eine Ethik, die den Kapitalismus und die Marktwirtschaft durch Werte wie Solidarität und Gemeinwohl inspirierte. Ein Beitrag über die Kraft franziskanischer Spiritualität für eine gerechtere Ökonomie.

Im Antoniussaal

07. Oktober 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2021

Prof. Dr. Leonhard Schilbach

Ilse Neuenhofen, Düsseldorf

Das soziale Gehirn auf der Suche nach Verbindung und Wegen aus der Einsamkeit

Wissenschaftliche Erkenntnisse und Praxiserfahrungen aus der Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen im LVR-Klinikum Düsseldorf

14. Oktober 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2022

Dr. Lukas Wiesenhütter, Bonn

Der Alltag als Versprechen. Gründe für die christliche Hoffnung

Religiöse Erlösungshoffnung steht in der Kritik, realitätsfern zu sein oder bloß zu vertrösten. Was gibt uns dennoch Anlass zur Hoffnung? Die Suche nach Gründen beginnt nicht spektakulär, sondern bei alltäglichen Erfahrungen.

Dieses „mittwochgespräch“ ist Teil der ZOON PODCAST WEEK der Destination Düsseldorf, die im Oktober erstmals mit diesem neuen Veranstaltungsformat wichtige Impulse für mehr Zukunftsoptimismus in der Gesellschaft setzen möchte.

04. November 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2023

Georg Heinzen, Düsseldorf

Präsentation des neu fotografierten Fotobuches

„HEIMAT STADT – ein Blick zurück nach vorn“

1981 ließ sich der Düsseldorfer Autor Georg Heinzen durch seine Heimatstadt treiben und machte Fotos. 2025 kehrte er mit seiner alten Kamera an die Orte zurück: Was ist verschwunden? Was ist geblieben? Was hat sich verändert? Buchpräsentation und Gespräch

18. November 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2024

Angela Genger, Ratingen

Dr. Bruno Kammann, Düsseldorf

Der Priester Dr. C. Klinkhammer - ein Rebell gegen den Nationalsozialismus und eine starke kritische Stimme in der katholischen Kirche.

Anlässlich des 65. Geburtstags der „mittwochgespräche“ sollen Original- Aufnahmen von Msgr. Dr. Klinkhammer und Erinnerungen an ihn durch die frühere Leiterin der Mahn- und Gedenkstätte Genger sowie des Historikers und Klinkhammer-Biografen Kammann eingebracht werden.

In Kooperation mit der Mahn- und Gedenkstätte.

Im Anschluss Umtrunk zum 65. Geburtstag der „mittwochgespräche“

25. November 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2025

Dr. Gabriele Osthoff-Münnix, Düsseldorf

Die Rede vom göttlichen Nichts. Negative Theologie und der doppelte Sinn von Dekonstruktion

Die Wiedergeburt der christlichen Mystik durch den Zen-Buddhismus zeigt, dass interreligiöse Dialoge sich nicht dogmatisch verfestigen dürfen, sondern sich bereichern können.

02. Dezember 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2026

Staatsministerin a.D. Sylvia Löhrmann, Düsseldorf

„Erinnern, schützen, gestalten: Mehr als 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland, kulturelle Vielfalt und der Kampf gegen Antisemitismus“. Impulse von der Beauftragten des Landes Nordrhein-Westfalen für die Bekämpfung des Antisemitismus *In Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Düsseldorf e.V.*

09. Dezember 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2027

P. Dr. Damian Bieger OFM, Dortmund

Ein Tor zur Welt im Wandel der Zeit! Die Klosterpforte der Franziskaner in Düsseldorf im 20. Jahrhundert

16. Dezember 2026 | 18:00 Uhr Nr. 2028

PD Dr. Wolfgang Reuter, Bonn/Düsseldorf

(Un-)Heilige Spielräume – Wenn Eucharistiefeier, Evangelisierung und Pastoral zum Event werden.

Rückfragen zu einem neuen Trend in der kirchlichen Praxis



Grüßworte des Oberbürgermeisters der Stadt Düsseldorf Dr. Stephan Keller beim 2000. „mittwochgespräch“ am 25.02.2026.